



**GARTENSCHAU  
BAD LIPPSPRINGE**

Blumenpracht &  
Waldidylle



# **GRÜNES KLASSENZIMMER**

Kursprogramm 2025

[www.gartenschau-badlippspringe.de](http://www.gartenschau-badlippspringe.de)

# Das Grüne Klassenzimmer

## Ziele

Ziel des Grünen Klassenzimmers ist es, Kindern, Jugendlichen und ihren Begleitpersonen ein ergänzendes Lehrangebot an einem außerschulischen Lernort anzubieten. Mit Hilfe der Kurse können die Gruppen aktiv in Beziehung mit ihrer Umwelt treten und dabei wichtige Prozesse entdecken sowie neue Erfahrungen sammeln. Im Vordergrund stehen dabei das selbstständige Entdecken, das Erforschen und Experimentieren sowie das kreative Umsetzen des Gelernten. Selbstreflexion, Empathie und Teamfähigkeit werden gefördert. Außerdem werden die Teilnehmer\*innen für ökologische Zusammenhänge sensibilisiert.

## Zielgruppen

Das Kursangebot richtet sich an Schulklassen aller Stufen und Schulformen sowie an Kindergärten. Zudem können auch andere Kinder- und Jugendgruppen die Angebote im Grünen Klassenzimmer nutzen.

## Kursgebühr

Die Gebühr beträgt 70 € pro Kurs. Die Gebühr wird in voller Höhe erhoben, unabhängig vom Durchführungsort des Kurses. Bei einzelnen Kursen wird eine zusätzliche Materialpauschale pro Teilnehmer\*in erhoben.

Der Eintritt für die Kinder/Jugendlichen ist in der Kurspauschale bereits enthalten. Außerdem erhält pro zehn Schüler\*innen eine Begleitperson kostenlosen Eintritt in die Gartenschau. Bei Kindergartengruppen erhält eine Begleitperson pro fünf Kinder kostenlosen Eintritt in den Park.

Am Tag des gebuchten Kurses können Sie sich - sowohl vor als auch nach dem Kurs - nach Belieben in der Gartenschau aufhalten und die Spielplätze und die anderen Attraktionen im Park erkunden.

## Zeiten

Die Kurse des Grünen Klassenzimmers dauern in der Regel ca. 90 Minuten. Frühestmöglicher Beginn ist in der Hauptsaison um 09:30 Uhr und in der Nebensaison um 10:30 Uhr. Den Kursbeschreibungen können Sie entnehmen, an welchen Wochentagen die jeweiligen Kurse grundsätzlich buchbar sind.

# Inhaltsverzeichnis



## 1. Tiere

		Kiga	Klasse 1 bis 4	Klasse 5 bis 10
1.1	Das Leben der faszinierenden Fledermäuse	4	○	●
1.2	Wo die wilden Bienen wohnen	5	○	●
1.3	Kunterbunte Schmetterlinge	6	○	○



## 2. Lebensräume: Wasser, Wald & Wiese

2.1	Erstaunliche Experimente mit Wasser.	7	○	●
2.2	Lino forscht: Experimente mit Luft und Wasser	8	○	●
2.3	Wie sauber ist das Wasser in einem Bach?	9		○
2.4	Baumdetektive	10	●	●
2.5	Wald mit allen Sinnen	11	●	●
2.6	Tiere des Waldes	12	●	●
2.7	Die Wiese lebt	13	○	●



## 3. Umweltschutz & Faszination Natur

3.1	Warum brennen Brennnesseln?	14	●	●
3.2	Die Sprache der Bäume und das Wood Wide Web	15		○
3.3	Wie funktioniert eine Photovoltaik-Anlage?	16		○
3.4	Hightech im Grünen: Bionik	17		○
3.5	Rund um den Sand	18		○



## 4. Bewegung

4.1	Bewegungsreise mit Brain-Gym®	19		●
4.2	Kinderbewegungsabzeichen NRW im Wald	20	●	



## 5. Kunst und Kultur

5.1	Blumen-Aquarelle	21	●	●
5.2	Kunst aus Upcyclingmaterialien	22	○	○
5.3	Fabelhafte Naturwesen und Fantasiegestalten aus dem Wurzelreich	23		○
5.4	Malen wie die Künstler	24	○	○
5.5	Herstellung von Farben aus Naturmaterialien	25	○	○

**Impressionen unserer Spielwelten** 26

**Buchung und Kontakt** 28

**Allgemeine Hinweise** 29

Legende

● vollständig ○ teilweise





# 1. Tiere

Kiga-Vorschulkinder bis Klasse 4

## 1.1 Das Leben der faszinierenden Fledermäuse



-  Kennenlernen heimischer Fledermausarten und tieferer Einblick in ihre Lebensweise
-  Sensibilisierung für den Artenschutz

Viele Fragen, manchmal auch etwas Angst verbindet man mit dem Thema Fledermäuse: Wie orientieren sich Fledermäuse in der Nacht und wo sind sie am Tag? Wovon ernähren sich diese besonderen Tiere und gibt es bei uns Vampirfledermäuse? Wie sieht ihr Leben im Jahresverlauf aus und warum sind sie bei uns selten geworden? Verständlich und anschaulich erhalten Kinder Einblicke in die interessante Lebensweise dieser faszinierenden Tiere.

### Durchführung:

Dipl. Ing. Landschaftsökologie Susanne Kurz / Birgit Jäger-Koblitz

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Mai bis September

Di. bis Fr. nach Absprache

## 1.2 Wo die wilden Bienen wohnen



Lebensweise der Wildbienen



Unterschiede zu Honigbienen, Wespen und Hornissen



Vermittlung von Gefährdungsursachen und Schutzmöglichkeiten

Über 500 verschiedene Wildbienenarten, die absolut harmlos sind und die kaum jemand kennt, leben bei uns. Auch sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Bestäubung, ohne die es leckere Früchte wie Kirschen und Äpfel überhaupt nicht geben würde. Die Kinder erfahren einiges über die Lebensweise dieser Insektengruppe. Exemplarisch bauen wir einfache Nisthilfen, die anschließend im Kindergarten oder auf dem Schulgelände aufgehängt werden können. Dort bieten sie tolle Beobachtungsmöglichkeiten und fördern sowohl das Wohnungsangebot für die Wildbienen als auch die Bestäubung.

### Durchführung:

Dipl. Ing. Landschaftsökologie Susanne Kurz / Birgit Jäger-Koblitz

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.




Fr.

Mai bis September

Di. bis Fr. nach Absprache

## 1.3 Kunterbunte Schmetterlinge



-  Lebensweise unserer häufigsten Schmetterlinge kennenlernen
-  Sensibilisierung für Schutz von Falter, Raupe und Nahrungspflanzen
-  Förderung der Beobachtungsgabe

Schmetterlinge gehören zum Sommer wie Schwimmbad und Eisessen, aber immer weniger dieser lustigen „Gaukler der Lüfte“ können wir bei uns beobachten. Selbst häufige Arten verschwinden aus unserem Sommerleben. Dies müssen wir ändern! Wir lernen unsere häufigsten Schmetterlinge kennen und erfahren einiges über ihre Lebensweise und wie wir ihnen helfen können. Nachher werden die Kinder auch sicher Erwachsenen von den Bedürfnissen dieser hübschen Tiere berichten und sie für ihren Schutz begeistern.

### Durchführung:

Dipl. Ing. Landschaftsökologie Susanne Kurz / Birgit Jäger-Koblitz

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Mai bis September

Di. bis Fr. nach Absprache






## 2. Lebensräume: Wasser, Wald & Wiese

5 bis 8 Jahre

### 2.1 Erstaunliche Experimente mit Wasser



-  Erkennen, dass einige Gegenstände schwimmen, andere sinken
-  Herausfinden, dass das Schwimmverhalten eines Gegenstandes vom Material abhängt
-  Kennenlernen grundlegender Aspekte des naturwissenschaftlichen Denkens und Arbeitens (Fragestellung formulieren, Vermutung aufstellen, Experiment durchführen, Beobachtungen beschreiben, Versuch erklären)

Warum schwimmt ein Knetgummiboot, während eine Knetgummikugel sinkt? Spannende Versuche zum Thema „Schwimmen und Sinken“ geben den Kindern Gelegenheit, alltagsnahe Erfahrungen zum Schwimmverhalten von Gegenständen zu machen und ein erstes Verständnis dafür zu entwickeln, dass Schwimmen oder Sinken vom Material des Gegenstands abhängig ist.

#### **Durchführung:**

Elisabeth Stiehm

Termine:

Mo.

Di.

Mi.


Do.

Fr.

Falls die Klasse mehr als 18 Kinder umfasst, wird sie aus organisatorischen Gründen auf zwei Gruppen mit jeweils 45 Minuten aufgeteilt.

## 2.2 Lino forscht: Experimente mit Luft und Wasser



 Kennenlernen grundlegender Aspekte des propädeutischen, naturwissenschaftlichen Denkens und Arbeitens: Fragestellung formulieren – Vermutung aufstellen – Experiment durchführen – Beobachtungen beschreiben

**Luft** – Was ist Luft? Woraus besteht sie? Hat Luft ein Gewicht? Warum wird Luft im Wasser sichtbar? Zu diesen und weiteren Fragen führen die Kinder einfache, überzeugende Experimente durch, die ihre verschiedenen Sinne ansprechen.

**Wasser** – In welchen Formen tritt es auf? Warum kann etwas im Wasser verschwinden? Warum verschwindet der Zucker im Tee? Warum schwimmen die Fettaggen auf der Suppe? In einfachen Experimenten finden die Kinder die Antworten selbst heraus.

### Durchführung:

Elisabeth Stiehm

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.





Fr.

Falls die Klasse mehr als 18 Kinder umfasst, wird sie aus organisatorischen Gründen auf zwei Gruppen mit jeweils 45 Minuten aufgeteilt.



## 2.3 Wie sauber ist das Wasser in einem Bach? - Kleine Tiere im Bach entdecken und die Gewässergüte bestimmen



-  Umgang mit Kleinlebewesen
-  Bestimmen von Wassertieren und Wassergüte
-  Begeisterung für die Natur wecken
-  Sensibilisierung für den Umweltschutz

Wasser ist nicht gleich Wasser. Von der Quelle bis zur Mündung ändert der Bach seine Wasserqualität. Wir untersuchen an zwei verschiedenen Stellen einen Bach. Dabei lernen wir, wie man vorsichtig mit einem Pinsel und Sieb kleine Wassertiere sammelt, mit Hilfe einer Becherlupe bestimmt und die Anzahl der Tiere ermittelt. Die verschiedenen Arten der Tiere verraten uns, wie sauber das Wasser ist. Die Kinder lernen dabei verschiedene Gewässergüteklassen kennen.

Für die Experimente im Wasser benötigen die Kinder Gummistiefel oder bei warmen Temperaturen Wassersandalen oder -socken.

### Durchführung:

Elisabeth Stiehm

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.




Fr.

Mai bis September

Dieser Kurs findet außerhalb der Gartenschau statt.

## 2.4 Baumdetektive



-  Erstellung eines Baum- bzw. Rindenherbariums
-  Erlerntes Wissen dokumentieren
-  Schulung der visuellen Wahrnehmung und des Tastsinns

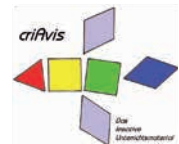
Bei einem Rundgang durch den Wald wollen wir zu einigen bei uns heimischen Baumarten einen Steckbrief anlegen. Die kleineren Kinder können nach dem Ertasten der Baumrinde Rubbelbilder davon anfertigen. Ab Klasse 3 wird jeder sein eigenes Herbarium mit vielen Informationen zu dem Baum, seinem Wuchs, seinen Blüten, Blättern, ggf. Früchten usw. erstellen, das zuhause nach Belieben ergänzt und vervollständigt werden kann.

### Durchführung:

Anke Nitschke / criAvis-Verlag




Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----

März bis Oktober  
max. 20 Teilnehmer\*innen



## 2.5 Wald mit allen Sinnen



-  Begeisterung für die Natur wecken
-  Gegenseitiges Vertrauen schaffen
-  Soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit fördern

Waldelerlebnisse eignen sich auf eine besondere Art und Weise, die Natur zu erleben und kennenzulernen. Wir gestalten die Inhalte der Waldwanderung entsprechend dem Alter der Teilnehmer. Das gemeinsame Erlebnis als Klasse steht hier im Vordergrund. Dabei haben wir intensiven Naturkontakt mit Erlebniswert. So soll Freude am Erleben der Natur gewonnen werden. Kooperation ist besonders wichtig, um zu Problemlösungen zu gelangen.

### Durchführung:




Umwelt-Bildungs-Initiative OWL

Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----



## 2.6 Tiere des Waldes



-  Kennenlernen des Lebensraumes Wald
-  Begeisterung für die Natur wecken
-  Soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit fördern

Viele Tiere sind in unseren Wäldern unterwegs; der Wald bildet den natürlichen Lebensraum für eine Vielzahl von ihnen. Dem Einen oder Anderen ist man vielleicht schon mal begegnet. Jedes Tier hat seinen eigenen Platz, am Boden, in Büschen und Sträuchern oder auch in den Baumkronen. Wir wollen uns gemeinsam auf Spurensuche begeben und vielleicht das eine oder andere Tier dabei entdecken.

### Durchführung:

Umwelt-Bildungs-Initiative OWL

Termine:

Mo.

Di.

Mi.




Do.

Fr.



## 2.7 Die Wiese lebt



-  Unterschiede zwischen Rasen und Wiese
-  Lebensraum Wiese mit häufigen Pflanzen- und Tierarten
-  Anleitung im Umgang mit kleinen Krabbeltieren und der Becherlupe

Die Pflanzengemeinschaft eines häufig gemähten Rasens besteht nur aus ganz wenigen Grasarten. Nur sehr wenige Blütenpflanzen schaffen es, in dieser geringen Höhe ihren gesamten Lebenszyklus vom Erwachen im Frühling bis zur Samenreife zu vollziehen. Entsprechend gering ist dann auch die Vielfalt der Tiere, die hier leben. Wieviel anders sieht es da in einer Wiese aus! Kinder erleben diesen Unterschied und gehen im spannenden Mikrokosmos einer Wiese auf Entdeckungstour mit der Becherlupe.

### Durchführung:

Dipl. Ing. Landschaftsökologie Susanne Kurz / Birgit Jäger-Koblitz

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Mai bis September  
max. 20 Teilnehmer\*innen  
parallele Kursbuchung möglich



# 3. Umweltschutz und Faszination Natur

Kiga bis Klasse 4

## 3.1 Warum brennen Brennnesseln?



- 🌿 Experimentieren mit der Chemie der Natur
- 🌿 Naturbezogenes und entdeckendes Lernen
- 🌿 Phänomene in ihrer Lebenswelt untersuchen und erkunden

Auch fernab komplizierter Formeln sind die Naturstoffe ungeheuer spannend und verantwortlich für Farbe, Geruch oder auch Schmerzen. Wir spüren den verschiedensten Substanzen hinterher, machen sie sichtbar, fühlbar und erlebbar. Lieferant von Düften und Farben ist die Natur selbst, ihr Wesen wird verständlich veranschaulicht. Interessante Experimente öffnen die Tür zu einer verborgenen Welt, die doch eigentlich direkt vor unseren Augen liegt.

### Durchführung:

Umwelt-Bildungs-Initiative OWL




Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----

März bis Oktober



## 3.2 Die Sprache der Bäume und das Wood Wide Web



-  Erfahren, wie in der Lebensgemeinschaft Wald alles miteinander verbunden ist und Nachrichten weitergegeben werden
-  Staunen, Begeisterung und Sensibilisierung für die Wechselwirkungen wecken
-  Bewusstsein für den Schutz des Waldes entwickeln

Der Wald ist ein vielfältiger Lebensraum. In Gemeinschaft mit den Bäumen wachsen hier Sträucher, Pilze und Moos. Auch viele Wildtiere haben hier ihr Zuhause. Alles im Wald hängt miteinander zusammen. Jeder hat eine besondere Rolle in dieser Lebensgemeinschaft. Wie sieht dieses Zusammenleben aus? Stimmt es, dass Nachrichten im Wald weitergegeben werden und dass Bäume miteinander sprechen können? Welche Rolle haben die Tiere, die Pilze und das Moos in dieser Lebensgemeinschaft? Diesen spannenden Fragen wollen wir durch Entdecken und Erforschen auf einer Waldwanderung auf den Grund gehen und im Bauwagen vertiefen.




### Durchführung:

Elisabeth Stiehm

Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----

### 3.3 Wie funktioniert eine Photovoltaik-Anlage? Vorteile der Nutzung von erneuerbaren Energien



-  Kennenlernen wie Energie aus der Sonne gewonnen werden kann
-  Erfahren und Verstehen, wofür diese Energie gebraucht wird
-  Praxisorientierte Auseinandersetzung mit umwelttechnischen Fragestellungen

Wie können wir uns an der Energiewende beteiligen? Kleine Photovoltaik-Anlagen auf dem Dach oder auch an Balkongeländern führen auch bei Kindern zu Fragestellungen. Wie funktioniert so etwas?

In diesem Workshop lernen die Kinder, wie Strom aus Sonnenenergie gewonnen werden kann. Mit Hilfe geeigneter Materialien und Bausätzen werden die Kinder an das Thema herangeführt. Die Inhalte des Workshops reichen von grundlegenden Themen, wie die Funktion einer Solaranlage und wie man daraus grünen Strom produziert bis zu den Vorteilen der Nutzung von erneuerbaren Energien.

#### Durchführung:

Sascha Gödecke & Elisabeth Stiehm

Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----




Mai bis September

Falls die Klasse mehr als 18 Kinder umfasst, wird sie aus organisatorischen Gründen auf zwei Gruppen mit jeweils 45 Minuten aufgeteilt.



### 3.4 Hightech im Grünen



-  Sachunterrichtliche Phänomene in ihrer Lebenswelt untersuchen und erkunden
-  Naturbezogenes und entdeckendes Lernen, Experimentieren
-  Praxisorientierte Auseinandersetzung mit technischen Problemen

Schuhe, die man ohne Schnürsenkel schließen kann, Hausfassaden, die nicht schmutzig werden – und was haben Schwimmlinsen, Pinzetten, Hubschrauber und Salzstreuer gemeinsam? Sie haben Vorbilder in der Natur. Viele tolle Erfindungen sind entstanden, weil der Mensch die Natur beobachtet hat. Wenn sich Forscher von der Natur anregen lassen, dann ist von „Bionik“ die Rede. Bionik bedeutet „Lernen von der Natur“. Das Wort setzt sich aus den Begriffen BIOlogie und TechNIK zusammen.

#### Durchführung:




Umwelt-Bildungs-Initiative OWL

Termine:	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
----------	-----	-----	-----	-----	-----



### 3.5 Rund um den Sand



-  Kennenlernen wie Sand entsteht und wo es überall Sand gibt
-  Erfühlen verschiedener Sandarten und wozu sie gebraucht werden
-  Sensibilisierung für den sorgfältigen Umgang mit Sand als kostbaren Rohstoff

Fast jedes Kind hat schon einmal mit Sand eine Burg gebaut. Aber auch zum Bauen von richtigen Häusern und Wolkenkratzern wird Sand benötigt, so viel, dass die eigenen Vorkommen der Länder oft nicht ausreichen. Sand steckt aber nicht nur im Beton von Häusern, Brücken und Straßen, sondern z.B. auch in Brillengläsern, Fenstergläsern, Computerchips und Zahnpasta. Die Kinder können verschiedene Sandarten erfühlen. Unter dem Mikroskop lassen sich zudem die Besonderheiten der Sandarten gut erkennen, auch, dass Wüstensand nicht zum Bauen geeignet ist.

#### Durchführung:

Elisabeth Stiehm

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Mai bis September

Falls die Klasse mehr als 18 Kinder umfasst, wird sie aus organisatorischen Gründen auf zwei Gruppen mit jeweils 45 Minuten aufgeteilt.







## 4. Bewegung

Klasse 1 bis Klasse 4

### 4.1 Bewegungsreise mit Brain-Gym®



-  Bewegungsfreude
-  Leichter lernen
-  Konzentration
-  Entspannung

Wir sind alle verschieden und haben unsere eigenen Stärken und Wünsche. Als Forscher erkunden wir die Natur mit Bewegung, dabei entdecken wir uns selbst an verschiedenen Stationen, wie zum Beispiel der Denkmütze – sie macht uns schlau, der liegenden Acht – sie hilft uns beim Lernen oder den Überkreuzbewegungen – sie bringen unsere Gehirnhälften ins Gleichgewicht und noch vieles mehr. Spielerisch erlernen wir spannende Übungen, die uns Freude machen und uns helfen, in der Schule aufmerksam und ausgeglichen zu sein.

#### **Durchführung:**

Criavis-Verlag, Anke Nitschke in Kooperation mit der Praxis für ganzheitliche Lernberatung & Kinesiologie, Gabriele Waldmann

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

## 4.2 Kinderbewegungsabzeichen NRW im Wald



Bewegungsförderung



Vermittlung von Begeisterung



Freude an Bewegung

Auf den Pfaden und Spielplätzen der Gartenschau wollen wir zusammen mit unserem Waldkobold Lippolino das einzigartige Wald-Kinderbewegungsabzeichen NRW machen. Vor allem der motorische Entwicklungsbereich mit den Kompetenzen Kraft, Ausdauer, Flexibilität / Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination ist hier, natürlich ohne Leistungsdruck, gefragt. Auch bei den Übungen zur Wahrnehmung sowie der psychisch-emotionalen, der sozialen und der kognitiven Entwicklung stehen Spaß, Spiel und Freude an Bewegung in der Natur im Vordergrund.

**Hinweis:** Bitte Sportkleidung mitbringen!

### Durchführung:

TV Jahn Bad Lippspringe in Kooperation mit dem Kreissportbund Paderborn



Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

max. 20 Teilnehmer\*innen






# 5. Kunst und Kultur

4 bis 15 Jahre

## 5.1 Blumen-Aquarelle



-  Anfertigen von Aquarellbildern mit Blumenmotiven
-  Förderung der Beobachtungsgabe
-  Herstellung eigener Farben aus Beeren/Gemüse

In früheren Zeiten wurden Pigmente und Farben aus natürlichen Materialien hergestellt. Organische Pigmente wurden aus Pflanzen und Tieren gewonnen, anorganische Pigmente wurden dagegen aus Erde und Mineralien hergestellt. Während eines kleinen Spaziergangs durch den Wald, beobachten wir die Natur und zeichnen mit Bleistift verschiedene Blumen und natürliche Elemente auf Aquarellpapier vor. Danach werden die Aquarelle mit selbst hergestellten Farben aus Früchten, Beeren, Gemüse und Blumen angefertigt.

### Durchführung:

Marianne D. Klamroth

Termine:

Mo.

Di.

Mi.



Do.

Fr.

Materialpauschale: 1,50 € pro Teilnehmer\*in

## 5.2 Kunst aus Upcyclingmaterialien - Schmuck und Deko-werkstatt



-  Bewussteres und differenzierteres Wahrnehmen der Produkte der Wegwerfgesellschaft
-  Entwicklung eigenständiger Kreationen aus diesen Gegenständen

Wegwerfmaterialien bieten fantastische Gestaltungsmöglichkeiten. Altes Geschirr wird bemalt und gestaltet, Kronkorken werden zu tollen Kettenanhängern. Mit Hilfe von Gips erstellen wir aus Spiegelbruchstücken, farbigen Glasresten, Glitzer und bunten Steinchen wunderschöne Spiegelkreationen. Aus CDs und Deckeln lassen sich mit Hilfe von Bändern und Dekomaterialien fantasievolle Windspiele und Fensteranhänger gestalten. Wer möchte nicht Zimmer, Garten oder Balkon damit verschönern? Je nach Alter werden unterschiedliche Themen angeboten.

### Durchführung:

Almuth Schäck

Termine:

Mo.

Di.

Mi.




Do.

Fr.

Materialpauschale: 1,- € pro Teilnehmer\*in

### 5.3 Fabelhafte Naturwesen und Fantasiegestalten aus dem Wurzelreich



-  Differenziertes Wahrnehmen der Naturelemente
-  Entwickeln fantasievoller Gestaltungen aus verschiedenartigen Naturelementen
-  Erfahren vielfältiger künstlerischer Gestaltungsmöglichkeiten

Hier wird die ganze Natur lebendig! Bäume, Blätter und Astgabeln sehen uns an. Wurzelwesen, Trolle und Elfen beflügeln unsere Fantasie. Naturmaterialien bilden das Ausgangsmaterial, es wird geklebt und gestaltet. Materialien aller Art verleihen den Lebewesen Lebendigkeit. Große und kleine Figuren entstehen durch die Kreativität der Kinder. Die Fantasiegestalten aus Märchen und Sagen werden zu neuem Leben erweckt.

#### Durchführung:

Almuth Schäck

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Materialpauschale: 1,- € pro Teilnehmer\*in

## 5.4 Malen wie die Künstler



- 🎨 Anfertigen von Bildern mit Naturmotiven
- 🎨 Förderung von Feinmotorik und Beobachtungsgabe
- 🎨 Sensibilisierung für die Schönheit der Natur

Mit einem Schwamm und Farbe bemalst du deine Pappe mit einem Himmel. Während dieser trocknet erkundest du mit deiner Gruppe die Umgebung des grünen Klassenzimmers und guckst, was es noch zu Malen gibt. Zurückgekehrt malst du mit Filzstift Tiere und Pflanzen in dein Bild und vollendest ein Kunstwerk, wie es die Künstler malen.

**Hinweis:** Bitte Malkittel und das Etui aus der Schule mit Bleistift, Radiergummi und Filzstiften mitbringen.

### Durchführung:

Barbara Leiße / Atelier Leiße

Termine:

Mo.

Di.

Mi.




Do.

Fr.



## 5.5 Herstellung von Farben aus Naturmaterialien



-  Gemeinsames Entdecken der faszinierende Pflanzenwelt
-  Traditionelle Herstellung von Aquarellfarben aus Pflanzen
-  Anfertigung von Kunstwerken mit den eigenen Farben

In diesem Kurs erkunden wir gemeinsam die Pflanzenwelt und verbinden sie mit der Kunst. Hier können wir unserer Kreativität freien Lauf lassen. Auf traditionelle Weise stellen wir aus verschiedenen Pflanzen unsere eigenen Aquarellfarben her. Gemeinsam experimentieren wir mit den Farben und erschaffen beeindruckende Kunstwerke.

**Hinweis:** Es können Gläser mitgebracht werden, um übrige Farbe mit nach Hause zu nehmen

### Durchführung:

Svenja Ragaller

Termine:

Mo.

Di.

Mi.

Do.

Fr.

Samstags nach Absprache

Materialpauschale: 1,50 € pro Teilnehmer\*in

# Impressionen unserer Spielwelten





# Buchung

Nachdem Sie einen passenden Kurs ausgewählt haben, füllen Sie bitte das Online-Buchungsformular aus oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Nach Eingang der Anmeldung und Prüfung der Kursverfügbarkeit erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung mit allen weiteren Informationen.

Pro Termin/Uhrzeit kann ein Thema in der Regel nur von einer Klasse/Gruppe gebucht werden.

Die Buchung von Veranstaltungen des Grünen Klassenzimmers ist verbindlich. Wir bitten um eine schnellstmögliche Absage oder Verschiebung, falls Sie einen gebuchten Kurs nicht wahrnehmen können.

**Stornogebühren:** Bei einem Rücktritt bis vier Tage vor dem gebuchten Kurs fallen keine Stornogebühren an. Bei einem Rücktritt ab drei Tagen vor dem Kurstermin fallen 60,00 € Stornogebühren an.

# Kontakt

## **Bettina Adamson**

E-Mail: [bettina.adamson@bad-lippspringe.de](mailto:bettina.adamson@bad-lippspringe.de)

Telefon: 0 52 52/26-264

## **Melanie Lange**

E-Mail: [melanie.lange@bad-lippspringe.de](mailto:melanie.lange@bad-lippspringe.de)

Telefon: 0 52 52/26-260

## **Internet:**

[www.gartenschau-badlippspringe.de](http://www.gartenschau-badlippspringe.de)

# Allgemeine Hinweise

- Eine Teilnahme am Grünen Klassenzimmer ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.
- Die Kurse sind in der Regel auf **maximal 30 Teilnehmer** begrenzt, einzelne Kurse sind nur für eine geringere Teilnehmerzahl geeignet.
- Die Kurse des Grünen Klassenzimmers finden überwiegend im Freien, auf dem Gelände der Gartenschau statt.
- Einzelne Kurse finden am Bach Jordan statt.
- Die Kurse finden bei jedem Wetter statt. Im Falle von schlechtem Wetter können kurzfristig ggf. andere Lösungen gefunden werden. Bei Unwetterwarnungen behalten wir uns jedoch vor, die Veranstaltungen kurzfristig abzusa-gen. Gebühren fallen in diesem Fall nicht an.
- Wetterfeste Kleidung ist obligatorisch.
- Der verbindliche Treffpunkt wird Ihnen mit der Buchungsbestätigung mit-geleitet.
- Die **Aufsichtspflicht** während der Veranstaltungen im Rahmen des Grünen Klassenzimmers **verbleibt bei den Lehr- bzw. Begleitpersonen**.
- Bei der Unterrichtsstruktur stehen Praxis und Erleben im Vordergrund; die Lernziele/ Inhalte des Kurses entnehmen Sie den Stichpunkten zu Beginn der jeweiligen Kursbeschreibung.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Benutzungsordnung der Gartenschau gilt



# GARTENSCHAU BAD LIPPSRINGE

Blumenpracht &  
Waldidylle



## Impressum

© Herausgeber  
Gartenschau Bad Lippspringe GmbH  
Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 1  
33175 Bad Lippspringe

Telefon: 0 52 52 / 26 - 260  
Mail: [gartenschau@bad-lippspringe.de](mailto:gartenschau@bad-lippspringe.de)  
Web: [www.gartenschau-badlippspringe.de](http://www.gartenschau-badlippspringe.de)  
Facebook: [www.facebook.com/GartenschauBali](http://www.facebook.com/GartenschauBali)